

Musik macht Kinder stark

Dank Pan y Arte dürfen Menschen in Armenvierteln in Nicaragua ein Instrument lernen

Von Karin Höller

MÜNSTER. Wer in großer Armut aufwächst, hat von vornherein trotz guter persönlicher Anlagen schlechte Startbedingungen fürs Leben. „Viele Kinder haben beispielsweise nie eine Chance, musikalische Fähigkeiten auszuprägen“, bedauert Luise Scherf vom Vorstand des Vereins Pan y Arte. „Wir tun diesen Kindern, die so viel Hässliches erfahren müssen, einen Gefallen fürs Leben, wenn wir ihnen auch einen Zugang zu Musik und Kunst ermöglichen.“ Für die Kinder ist der Musikunter-

richt, den Pan y Arte mit seinem Projekt „Música en los Barrios“ in die Armenviertel Managuas trägt, „ein Höhepunkt in der Woche“, hat Luise Scherf bei ihren Besuchen in Nicaragua immer wieder erfahren.

1993 fiel der Startschuss für die ersten Flötenkurse in den Armenvierteln (Barrios) in Nicaraguas Hauptstadt Managua. Darüber hinaus gibt es Angebote zum Singen, Tanzen und Spielen – und für fortgeschrittene Schüler die Möglichkeit für Instrumentalunterricht an Klavier, Gitarre und Streichinstrumenten, berichtet Luise Scherf, die vor mehr als 20 Jahren eine der Mitbegründerinnen von „Música en los Barrios“ war. In sieben Armenvierteln von Managua erreicht der Verein Pan y Arte mit seinen Musikangeboten inzwischen über 270 Schüler im Alter zwischen fünf und 21 Jahren.

Seit einigen Monaten erhält die zehnjährige Alisson Flötenunterricht und zeigt voller Stolz, was sie gelernt hat. „Wenn ich spiele, dann fühle ich mich

WN Leser helfen mit Herz

**Burkina Faso
Aktiv mit Demenz
Herzranke Kinder
Nicaragua**

Spendenkonto-IBAN:
DE 43 4005 0150 0000 0088 88

**Sparkasse
Münsterland Ost**

fröhlich und frei, so als ob ich fliegen würde“, sagt sie und strahlt. „Ich möchte ganz viel lernen, deshalb strenge ich mich an und mache alle meine Aufgaben.“ Jeder Tag ist eine Herausforderung für ihre Familie. „Gerade hat mein Mann wieder Arbeit, aber wir wissen nie,

wie lange“, erzählt die Mutter des kleinen Mädchens. „Das Leben hier ist oft hart. Wir wünschen uns, dass es Alisson einmal besser hat.“

Die Flöte ist für die Kinder nicht nur ein Instrument, „sie schafft Identität und stärkt das Selbstbewusstsein“, bringt es Vereinsmitarbeiterin Claudia Berns auf den Punkt. Und der Applaus, der den Kindern bei Konzerten entgegenschallt, ist ein Riesenansporn.

In den staatlichen Schulen in Nicaragua gibt es weder Musik- noch Kunstunterricht, bedauert Luise Scherf. Diese Lücke füllt der Verein Pan y Arte mit seinen Angeboten nicht nur in Managua, sondern auch mit der Musikschule im Kulturzentrum „Casa de los Tres Mundos“ in Granada. Seit 2012 wurde hier beispielsweise ein Kinder- und Erwachsenenchor aufgebaut.

Musiklehrer Luis España fährt zudem regelmäßig über die

holprigen Straßen in die Dörfer rund um Granada. So auch nach Los Angeles, wo mit Hilfe der WN-Spendenaktion die Kinderbücherei ausgebaut und die Bildungsarbeit verstärkt werden soll. Beim Blockflötenunterricht und beim gemeinsamen Singen können die Kinder zeitweise aus dem grauen Alltag entfliehen und Perspektiven entwickeln.

Musiklehrer Luis España wurde selbst als Kind über die Projekte von Pan y Arte an die Musik herangeführt und ging mit der Zeit so darin auf, dass er heute damit seinen Lebensunterhalt verdienen kann. „Mit Musik“, sagt Luise Scherf, „erreichten wir die Herzen der Kinder, die unbeschwerter Stunden erleben und gestärkt den harten Alltag bewältigen“.

WN-Spendenaktion: Vier Projekte

► Projekte: **Burkina Faso** (Aufbau einer Vorschule für Kinder mit drei Klassen), **Aktiv mit Demenz** (Verbesserung der Angebote für Menschen mit Demenz in zehn Betreuungsgruppen), **Herzranke Kinder** (Eltern- und Familienbegleitung sowie psycho-soziale Begleitung), **Nicaragua** (Ausstattung einer Bücherei, damit Kinder das Lesen lernen).

► Auswahl: Wer für ein bestimmtes Projekt spenden möchte, sollte das bei der Überweisung vermerken. Sonst wird die Spende aufgeteilt. Spendenquittung ab 200 Euro automatisch, wenn Adresse angegeben ist. Wer nicht im Spendenbarometer erwähnt werden möchte, soll ein „Nein“ vermerken.

► Konto: 8888 bei der Sparkasse Münsterland-Ost (BLZ 400 501 50); IBAN: DE 43 4005 0150 0000 0088 88

► Rückfragen: Telefon 02 51 / 69 07 16.



Mit Begeisterung machen die Kinder in den Armenvierteln beim Musizieren und Singen mit Luis España mit.

Foto: Pan y Arte